



Pfarnachrichten 02/2017 [13. 01. – 21. 01. 2017]

GOTTESDIENST IN DER KATHOLISCHEN PFARRKIRCHE

St. Pantaleon Köln [www.pantaleon-koeln.de]

Liebe Mitchristen und Freunde von St. Pantaleon!

Das Schott-Messbuch (*Erzabtei Beuron*) enthält wertvolle Impulse zu den Sonntagslesungen. Diese, zusammen mit den (gekürzten) Lesungen empfehle ich Ihnen gerne zur Lektüre und betrachtenden Vertiefung.

Ihr Pfr. Hildebrandt

Zur ersten Lesung (1 Sam 3, 3b-10.19): Samuel ist ein von Gott Erwählter und Berufener. Seine Mutter hat ihn früh dem Dienst am Heiligtum in Schilo geweiht. Noch ehe der junge Samuel es recht begreifen konnte, hat Gott ihn mit einem harten Prophetenauftrag zum Hohenpriester Eli geschickt.

Samuel hört das Wort, das Gott ihm sagt, mit der ganzen Sammlung und Kraft seines jungen Herzens. Sein Leben lang wird er nichts Anderes tun als auf das Wort hören und es treu weitersagen, sei es gelegen oder ungelegen.

Samuel kannte den Herrn noch nicht, und das Wort des Herrn war ihm noch nicht offenbart worden. Da rief der Herr den Samuel zum dritten Mal. Er stand auf und ging zu Eli und sagte: Hier bin ich, du hast mich gerufen. Da merkte Eli, dass der Herr den Knaben gerufen hatte. Eli sagte zu Samuel: Geh, leg dich schlafen! Wenn er dich wieder ruft, dann antworte: Rede, Herr; denn dein Diener hört. Samuel ging und legte sich an seinem Platz nieder. Da kam der Herr, trat zu ihm heran und rief wie die vorigen Male: Samuel, Samuel! Und Samuel antwortete: Rede, denn dein Diener hört.

Zur 2. Lesung (1 Kor 6, 13c-15a.17-20): Paulus war ein leidenschaftlicher Prediger der christlichen Freiheit. Aber er weiß auch, wie gefährdet diese Freiheit ist: durch Missbrauch und Willkür auch auf dem Gebiet des Geschlechtlichen. Der Christ soll seinen Leib weder verachten noch vergötzen. Der Leib, das ist der ganze Mensch, für den Christus gestorben und vom Tod auferstanden ist. Sich der Begierde versklaven

heißt Christus entehren. Leib und Seele und Geist des Getauften sind Christus geweiht.

Der Leib ist nicht für die Unzucht da, sondern für den Herrn, und der Herr für den Leib. Gott hat den Herrn auferweckt; er wird durch seine Macht auch uns auferwecken. Wisst ihr nicht, dass eure Leiber Glieder Christi sind? Wer sich an den Herrn bindet, ist ein Geist mit ihm. Hütet euch vor der Unzucht! Jede andere Sünde, die der Mensch tut, bleibt außerhalb des Leibes. Wer aber Unzucht treibt, versündigt sich gegen den eigenen Leib. Oder wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Verherrlicht also Gott in eurem Leib!



Hörende – von Toni Zens

Zum Evangelium (Joh 1, 35-42):

Es genügt nicht, über Jesus und seinen Weg etwas gehört oder gelesen zu haben. Die Jünger des Johannes haben das Wort vom Lamm Gottes gehört und sind Jesus nachgegangen. So konnte er sich ihnen zuwenden und sie einladen: Kommt und seht! Sie gingen mit ihm und blieben bei ihm bis zum Abend. Nun wussten sie, wer Jesus war. Und die Geschichte der Berufenen ging weiter: Brüder und Freunde, einer sagte es dem anderen.

In jener Zeit stand Johannes am Jordan, wo er taufte, und zwei seiner Jünger standen bei ihm. Als Jesus vorüberging, richtete Johannes seinen Blick auf ihn und sagte: Seht, das Lamm Gottes! Die beiden Jünger hörten, was er sagte, und folgten Jesus. Jesus aber wandte sich um, und als er sah, dass sie ihm folgten, fragte er sie: Was wollt ihr? Sie sagten zu ihm: Rabbi - das heißt übersetzt: Meister -, wo wohnst du? Er antwortete: Kommt und seht! Da gingen sie mit und sahen, wo er wohnte, und blieben jenen Tag bei ihm; es war um die zehnte Stunde. Andreas, der Bruder des Simon Petrus, war einer der beiden, die das Wort des Johannes gehört hatten und Jesus gefolgt waren. Dieser traf zuerst seinen Bruder Simon und sagte zu ihm: Wir haben den Messias gefunden. Messias heißt übersetzt: der Gesalbte - Christus.

Sa.: 13. 01. - der 1. Woche im Jahreskreis – Hl. Hilarius u. Mariensamstag

- 8.00 Uhr - Hl. Messe im Karmel
- 12.00 Uhr - Hl. Messe der Eritreische Gemeinde mit Taufe Nael Teklit
- 18.00 Uhr - Vesper
- 18.30 Uhr - Vorabendmesse als StM (L: Allisat)

So.: 14. 01. - 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 10.00 Uhr - Familienmesse für die Pfarrei (L: Allisat)
- 11.00 Uhr - Hochamt als JG f. Prof. Dr. Manfred Ristig
- 18.30 Uhr - Hl. Messe (L: Möllerfeld)

Mo.: 15. 01. - der 2. Woche im Jahreskreis

10.30 Uhr - Einkehrstunden Priester
12.00 Uhr - Hl. Messe
17.30 Uhr - Aussetzung des Allerheiligsten, Beichtg.
18.30 Uhr - Hl. Messe f. Käte u. Friedrich Schmitz, StM
19.30 Uhr - Einkehrstunden Frauen

Di.: 16. 01. - der 2. Woche im Jahreskreis

9.30 Uhr - Einkehrstunden Frauen
12.00 Uhr - Hl. Messe f. LuV d. Fam. Kaiser u. Kaminski
18.30 Uhr - Hl. Messe
19.30 Uhr - Einkehrstunden Herren

Mi.: 17. 01. - Hl. Antonius, Mönchsvater in Agypten

10.00 Uhr - Müttergebet
12.00 Uhr - Hl. Messe
18.30 Uhr - Hl. Messe als StM

Do.: 18. 01. - der 2. Woche im Jahreskreis

8.00 Uhr - Schul-Wortgottesdienst
12.00 Uhr - Hl. Messe
18.30 Uhr - Hl. Messe

Fr.: 19. 01. - der 2. Woche im Jahreskreis

12.00 Uhr - Hl. Messe f. LuV d. Fam. Kaiser u. Kaminski

17.00 Uhr - Aussetzung des Allerheiligsten, stille Anbetung, Beichtgelegenheit

18.30 Uhr - Hl. Messe

Sa.: 20. 01. - der 2. Wo.i.J., Hl. Fabian, hl. Sebastian, Marien-Samstag

8.00 Uhr - Hl. Messe im Karmel
18.00 Uhr - Vesper
18.30 Uhr - Vorabendmesse als StM (L.: Allisat)

So.: 21. 01. - 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.00 Uhr - Familienmesse für die Pfarrei
11.00 Uhr - Hochamt f. Ehel. Stephan u. Anneliese Jansen (L.: Möllerfeld)
18.30 Uhr - Hl. Messe als JG f. Konrad u. Lola Adenauer, f. Dr. Paul Ernst u. Thea Bauwens sowie Angeh.

Rosenkranz täglich 18.00 Uhr (außer Samstag)

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Montag von 9.30 Uhr - 12.30 Uhr
Donnerstag von 9.30 Uhr - 12.30 Uhr
Donnerstag von 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag von 9.30 Uhr - 12.30 Uhr

Gottesdienste in der Klosterkirche „Maria vom Frieden“

e-mail: kloster@karmelitinnen-koeln.de Internet: www.karmelitinnen-koeln.de

Heilige Messe: Samstag 8.00 Uhr
2. Sonntag im Jahreskreis, 14.01. Hl. Messe 8.00 Uhr
Chrysostomusliturgie m. Archimandrit
Prof. Dr. Michael Schneider, SJ 18.00 Uhr
Montag 17.30 Uhr
Dienstag – Samstag 8.00 Uhr
3. Sonntag im Jahreskreis, 21.01. Hl. Messe 8.00 Uhr
Vesper: Übertragung täglich (außer Montag) 17.30 Uhr

Hinweise:

Samstag, 13. 01. - 15.00 Uhr Kaffeeklatsch
Sonntag, 14. 01. - 15.30 Uhr **NEUJAHRSEMPFANG /EHRENAMTS-TREFFEN** (im Pfarrsaal)
Montag, 15. 01. - 15.30 // 16.15 Uhr Mutter-Kind-Kreis // Erstkommunion-Unterricht
Mittwoch, 17. 01. - 15.00 Uhr Seniorenkreis
Donnerstag, 18. 01. - 16.15 // 19.30 Uhr Erstkommunion-Unterricht // Kirchenchor

Die Sonderkollekte Weltmissionstag (Sternsinger) ergab 773,83 €. – Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

Beichtgelegenheit in dieser Woche

11:00 – 12:00

Samstag, 13. 01.
Sonntag, 14. 01.
Montag, 15. 01. Dr. Theo Irrgang
Dienstag, 16. 01. Dr. Peter Irrgang
Mittwoch, 17. 01. Dr. Nicolás Massmann
Donnerstag, 18. 01. Dr. German Rovira
Freitag, 19. 01. Dr. Thomas Schauff
Samstag, 20. 01.
Sonntag, 21. 01.

17:00 – 18:15

Pfr. Dr. Volker Hildebrandt; ab 18.00 Uhr Msgr. Martinez
Msgr. Dr. Cesar Martinez
Msgr. Dr. Cesar Martinez
Pfr. Dr. Volker Hildebrandt
Pfr. Dr. Volker Hildebrandt
Prof. Dr. Johannes Stöhr
Pfr. Dr. Volker Hildebrandt
Pfr. Dr. Volker Hildebrandt; ab 18.00 Uhr Prof. Stöhr
Msgr. Dr. Cesar Martinez

Kath. Pfarramt St. Pantaleon, Am Pantaleonsberg 8, 50676 Köln Tel.: 31 66 55, Fax: 31 91 30

e-mail: sankt.pantaleon@outlook.de

Kath. Kirchengemeinde St. Pantaleon, Sparkasse KölnBonn, IBAN: DE56 3705 0198 0038 3620 34, BIC: COLSDE 33

Pantaleonsunterstützungsfonds e.V., Sparkasse KölnBonn, IBAN: DE55 3705 0198 1933 6273 98, BIC: COLSDE 33